

FACHSTELLE DER WSV FÜR VERKEHRSTECHNIKEN

UBI- Merkblatt

**UKW-Sprechfunkzeugnis für den
Binnenschiffahrtfunk**

Merkblatt

zu den Zonen 1 bis 4

UKW-Sprechfunkzeugnis für den Binnenschiffahrtfunk

Merkblatt zu den Zonen 1 bis 4

Zone 1

Ems: von der Verbindungslinie zwischen dem Kirchturm Delfzijl und der Peilbake Knock seewärts bis zum Breitenparallel 53° 30' Nord und dem Meridian 6° 45' Ost, d.h. geringfügig seewärts des Leichterplatzes für Trockenfrachter in der Alten Ems^{*)}

Zone 2

Ems: von der bei der Hafeneinfahrt nach Papenburg über die Ems gehenden Verbindungslinie zwischen dem Diemer Schöpfwerk und dem Deichdurchlass bei Halte bis zur Verbindungslinie zwischen dem Kirchturm Delfzijl und der Peilbake Knock^{*)}

Jade: binnenwärts der Verbindungslinie zwischen dem Quermarkenfeuer Schillig und dem Kirchturm Langwarden

Weser: von der Nordwestkante der Eisenbahnbrücke in Bremen bis zur Verbindungslinie zwischen den Kirchtürmen Langwarden und Cappel mit den Nebenarmen Westergate, Rekumer Loch, Rechter Nebenarm und Schweiburg

<i>Elbe:</i>	von der unteren Grenze des Hamburger Hafens bis zur Verbindungslinie zwischen der Kugelbake bei Döse und der westlichen Kante des Deiches des Friedrichskoogs (Dieksand) mit den Nebelalben sowie die Nebenflüsse Este, Lühe, Schwinge, Oste, Pinnau, Krückau und Stör (jeweils von der Mündung bis zum Sperrwerk)
<i>Meldorfer Bucht:</i>	binnenwärts der Verbindungslinie von der westlichen Kante des Deiches des Friedrichskoogs (Dieksand) zum Westmolenkopf Büsum
<i>Eider:</i>	vom Gieselaukanal bis zum Eider-Sperrwerk
<i>Flensburger Förde:</i>	binnenwärts der Verbindungslinie zwischen dem Kegnäs-Leuchtturm und Birknack
<i>Schlei:</i>	binnenwärts der Verbindungslinie der Molenköpfe Schleimünde
<i>Eckernförder Bucht:</i>	binnenwärts der Verbindungslinie von Boknts-Eck zur Nordostspitze des Festlandes bei Dänisch Nienhof
<i>Kieler Förde:</i>	binnenwärts der Verbindungslinie zwischen dem Leuchtturm Bülk und dem Marine-Ehrenmal Laboe
<i>Nord-Ostsee-Kanal:</i>	von der Verbindungslinie zwischen den Molenköpfen in Brunsbüttel bis zu der Verbindungslinie zwischen den Einfahrtsfeuern in Kiel-Holtenau mit Obereldersee mit Enge, Audorfer See, Borgstedter See mit Enge, Schirnauer See, Flemhuder See und Achterwehler Schiffahrtskanal

<i>Trave:</i>	von der Nordwestkante der Eisenbahnbrücke und der Nordkante der Holstenbrücke (Stadttrave) in Lübeck bis zu der Verbindungslinie der Köpfe der Süderinnenmole und Norderaußenmole in Travemünde mit dem Pötenitzer Wiek, Dassower See und den Altarmen an der Teerhofinse
<i>Leda:</i>	von der Einfahrt in den Vorhafen der Seeschleuse von Leer bis zur Mündung
<i>Hunte:</i>	vom Hafen Oldenburg und von 140 m unterhalb der Amalienbrücke in Oldenburg bis zur Mündung
<i>Lesum:</i>	von der Eisenbahnbrücke in Bremen-Burg bis zur Mündung
<i>Este:</i>	vom Unterwasser der Schleuse Buxtehude bis zum Este-Sperrwerk
<i>Lühe:</i>	vom Unterwasser der Au-Mühle in Horneburg bis zum Lühe-Sperrwerk
<i>Schwinge:</i>	von der Salztorschleuse in Stade bis zum Schwinge-Sperrwerk
<i>Pinnau:</i>	von der Südwestkante der Eisenbahnbrücke in Pinneberg bis zum Pinnau-Sperrwerk
<i>Krückau:</i>	von der Südwestkante der im Verlauf der Straße Wedenkamp liegenden Straßenbrücke in Elmshorn bis zum Krückau-Sperrwerk

<i>Stör:</i>	vom Pegel Rensing bis zum Stör-Sperrwerk
<i>Freiburger Hafenvriet:</i>	von der Ostkante der Deichschleuse in Freiburg an der Elbe bis zur Mündung
<i>Wismarbucht, Kirchsee, Breitling, Salzhaff und Wismarer Hafengebiet:</i>	seewärts begrenzt durch die Verbindungslinien zwischen Hohen Wieschendorf Huk und dem Leuchtfeuer Timmendorf sowie zwischen dem Leuchtfeuer Gollwitz auf der Insel Poel und der Südspitze der Halbinsel Wustrow
<i>Warnow mit Breitling und Nebenarmen:</i>	unterhalb des Mühlendamms von der Nordkante der Geinitzbrücke in Rostock, seewärts begrenzt durch die Verbindungslinie zwischen den nördlichen Punkten der West- und Ostmole in Warnemünde
<i>Gewässer, die vom Fest- land u. den Halbinseln Darß und Zingst sowie den Inseln Hiddensee u. Rügen eingeschlossen sind (einschließlich Stralsunder Hafengebiet):</i>	seewärts begrenzt zwischen:

-Halbinsel Zingst und Insel Bock durch das Breitenparallel 54° 26' 42 " Nord

- Insel Bock und Insel Hiddensee durch die Verbindungslinie von der Nordspitze der Insel Bock zur Südspitze der Insel Hiddensee

- Insel Hiddensee und Insel Rügen (Bug): durch die Verbindungslinie von der Südostspitze Neubessin zum Buger Haken

*Greifswalder Bodden u.
Greifswalder Hafengebiet
mit Ryck:*

seewärts begrenzt durch die Verbindungslinie von der Ostspitze Thiessower Haken (Südperd) über die Ostspitze Insel Ruden zur Nordspitze Insel Usedom 54° 10' 37" Nord, 13° 47' 51" Ost)

*Gewässer, die vom Fest-
land u. der Insel Usedom
eingeschlossen sind
(Peenestrom einschl.
Wolgaster Hafengebiet,
Achterwasser, Stettiner Haff):*

östlich begrenzt durch die Grenze der Republik Polen im Stettiner Haff

Bestimmte Bundeswasserstraßen der Zone 2 gemäß § 45 BinSchUO ^{)ii}**

- Ems:* oberhalb der Westmole der Emden-Hafeneinfahrt
- Weser:* oberhalb der Untergrenze des Hafens Brake und ihre Nebenflüsse
- Elbabschnitt Mühlen-
berger Loch:* das durch die untere Grenze des Hamburger Hafens und die Insel Neßsand sowie km 635 auf der Hanöfer Nebelbe begrenzt ist
- Nebelben:*
- Lühesander Süderelbe, jeweils begrenzt durch die Verlängerung der Elbkilometrierung von km 646,5 und km 650,5
 - Haseldorfer Binnenelbe, jeweils begrenzt durch die Verlängerung der Elbkilometrierung von km 653 und km 658
 - Pagensander Nebelbe, jeweils begrenzt durch die Verlängerung der Elbkilometrierung von km 659 und km 664
 - Glückstädter Nebelbe, jeweils begrenzt durch die Verlängerung der Elbkilometrierung von km 672 und km 676
- Nebenflüsse der Elbe:*

Eider

Schlei

Nord-Ostsee-Kanal: mit seinen Nebenstrecken und dem südlich anschließenden Teil der Kieler Förde

Trave

Leda

Wismarer Hafengebiet

Unterwarnow und Breitling

Saaler Bodden und

Grabow: östlich begrenzt durch den Meridian 13° Ost

Kleiner Jasmunder

Bodden

Stralsunder Hafengebiet: begrenzt durch die Verbindungslinie von der Ostspitze der Nordmole über die Mittelmole zur Westspitze der Ostmole sowie durch die südliche Hafengrenze und den Meridian 13° 7' 42" Ost

Greifswalder Hafengebiet

mit Ryck:

begrenzt durch die Hafengrenze bis zur Verbindungslinie zwischen den beiden Molenköpfen in

Wieck

Wolgaster Hafengebiet

**Wasserstraßen der Zone 2 im Gebiet der Europäischen Gemeinschaften und der anderen Vertragsstaaten des
Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum außerhalb der Bundesrepublik Deutschland**

Französische Republik

Seine:

von der Jeane d'Arc-Brücke in Rouen bis zur Mündung

Garonne und Gironde:

von der Steinbrücke in Bordeaux bis zur Mündung

Rhône:

von der Trinquetaille-Brücke in Arles und darüber hinaus in Richtung Marseille

Königreich der Niederlande

Dollard

Ems

<i>Wattensee:</i>	einschließl. der Verbindungen zur Nordsee
<i>Ijsselmeer:</i>	einschließl. Markermeer und Ijmeer, aber ohne Gouwzee Waterweg von Rotterdam und der Scheur
<i>Hollands Diep</i>	
<i>Haringvliet und Vulle Gat:</i>	einschl. der Wasserstraßen zwischen Goeree-Overflakkee einerseits und Voorne-Putten und Hoekse Waard andererseits
<i>Hellegat</i>	
<i>Volkerak</i>	
<i>Kramer</i>	
<i>Grevelingen und Brouwershavense Gat:</i>	einschl. aller Binnenwasserstraßen zwischen Schouwen-Duiveland einerseits und Goeree- Overflakkee andererseits

Keten, Mastgat, Zijpe, Oosterschelde

und Rompot:

einschl. die Wasserstraßen zwischen Walcheren, Noord Beveland und Zuid-Beveland einerseits und Schouwen-Dulveland und Tholen andererseits, ausgenommen der Rhein-Schelde-Kanal

Schelde und Westerscheide und

Mündungsgebiet:

Zuid-

einschl. der Binnenwasserstraßen zwischen Zeelands-Flandern einerseits und Walcheren und Beveland andererseits, ausgenommen der Rhein Schelde-Kanal

Schweden

Trolhätte kanal und Göta älv

Vänernsee

Södertälje kanal

Mälarnsee

Falsterbo kanal

Sotenkanalen

**Wasserstraßen der Zonen 3 und 4 im Gebiet der Europäischen Gemeinschaften und der anderen Vertragsstaaten
des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum**

Zone 3

Bundesrepublik Deutschland

Donau: von Kelheim (km 2.414,72) bis zur deutsch-österreichischen Grenze

Rhein: von der deutsch-schweizerischen Grenze bis zur deutsch-niederländischen Grenze

Elbe: von der Einmündung des Elbe-Seiten-Kanals bis zur unteren Grenze des Hamburger Hafens

Müritz

Königreich Belgien

Seeschelde: von der Antwerpener Reeda flussabwärts

Französische Republik

Rhein

Königreich der Niederlande

Rhein

Sneekermeer, Koevordermeer, Heegermeer, Fluessen, Slotermeer, Tjeukemeer, Beulakkerwijde, Belterwijde, Remsdiep, Ketelmeer, Zwartemeer, Veluwemeer, Eemmeer, Alkmaardermeer, Gouwzee, Außen-IJ, Binnen-IJ, Noordzeekanal, Hafen von Ijmuiden, Hafengebiet von Rotterdam, Nieuwe Maas, Noord, Oude Maas, Beneden Merwede, Nieuwe Merwede, Rordtsche Kil, Boven Merwede, Waal, Bijlandsch Kanaal, Boven Rijn, Pannerdensch Kanaal, Geldersche Ijssel, Neder Rijn, Amsterdam-Rhein-Kanal, Veerse Meer,

Rhein-Schelde-Kanal bis zur Einmündung in den Volkerak

Amer, Bergsche Maas

Maas: abwärts von Venlo

Österreich

Donau: von der Grenze Österreich/Deutschland bis zur Grenze Österreich/Slowakische Republik

Schweden

Göta kanal

Vättersee

Zone 4

Bundesrepublik Deutschland

Alle Binnenwasserstraßen außer denen der Zonen 1, 2 und 3

Königreich Belgien

Alle belgischen Binnenwasserstraßen mit Ausnahme der Wasserstraßen der Zone 3

Französische Republik

Alle französischen Wasserstraßen außer denen der Zonen 1, 2 und 3

Königreich der Niederlande

Alle übrigen Flüsse, Kanäle und Seen, die nicht unter den Zonen 1, 2 und 3 aufgeführt sind

Italienische Republik

<i>Po:</i>	von Piacenza bis zur Mündung
<i>Mailand-Kanal:</i>	Cremona-Po-Endabschnitt , Verbindung zum Po auf 15 km Länge
<i>Minicio:</i>	von Mantova bis Governolo al Po
<i>Idrovia Ferrarese:</i>	vom Po (Pontelagoscuro), Ferrara bis Porto Garibaldi
<i>Brondolo-Kanal und Valle-Kanal:</i>	vom Po de Levante zur Laguna di Venezia
<i>Fissero-Tartaro- Canalbianco-Kanal:</i>	von der Adria zum Po di Levante
<i>Litoranea Veneta:</i>	von der Lagune di Venezia bis Grado

Großherzogtum Luxemburg

Mosel

Schweden

Alle anderen in den Zonen 1, 2 und 3 nicht aufgeführten Flüsse, Kanäle und Binnenseen

i *) Für Schiffe, die in einem anderen Staat beheimatet sind, nach Maßgabe des Artikels 32 des Ems-Dolart-Vertrages vom 08. April 1960 (BGBl. 1963 II S. 602) anzuwenden.

ii **) Auf den genannten Wasserstraßen dürfen auch Wasserfahrzeuge, ausgenommen Fähren, fahren, die nur zum Verkehr auf Wasserstraßen der Zone 3 zugelassen sind. Diese Erleichterung gilt auf der Ems auch unterhalb von Emden bis zur Hafeneinfahrt von Delfzijl für Güterschiffe bei geschlossenen Ladeluken, für Schleppboote und für Schubboote. Für Fähren gilt § 71 Abs. 2 BinSchUO. Für Fahrgastschiffe gelten zusätzliche Forderungen.